

Außerhalb der Schule lernen

Sindelfingen: Zwei Schülerinnen der Gemeinschaftsschule Goldberg bei Lerncamp in Hausen im Tal

Von unserem Mitarbeiter
Pete Maier

Zwei Schülerinnen der 10. Klasse der Gemeinschaftsschule Goldberg waren beim Lerncamp „Work Hard Get Smart“. Im Landschulheim Murrleier in Hausen im Tal bereiteten sie sich gemeinsam mit anderen Schülern aus Baden-Württemberg auf den Werkrealschulabschluss vor.

Vorort hatten die Schüler/innen die Möglichkeit, sich auf die bevorstehenden Abschlussprüfungen in zwei der drei Haupt-

fächern Mathematik, Deutsch und Englisch, vorzubereiten. „Ich war zum ersten Mal dabei und fand es super Schülern ein Lernen außerhalb der Schule zu ermöglichen“, sagte Sophie Reiner, die ihre Schülerinnen zum Lerncamp begleitete. Insgesamt kamen 35 Schüler aus 7 Städten zusammen. Betreut, begleitet und unterrichtet wurden sie von 10 Fellows der Bildungsinitiative Teach First Deutschland gGmbH (TFD).

Gestärkt durch das Lerncamp, das unter dem Motto „Lernen in einer positiven Umgebung“ steht, gehen die Schüler/innen in die finale Vorbereitungsphase der im April bevorstehenden Abschlussprüfungen: „Das

Besondere am Lerncamp war, dass man nicht nur gelernt hat, sondern auch neue Freunde gefunden hat und Spaß hatte“, sagte Julia aus Sindelfingen.

Gesunder Ausgleich

Für einen gesunden Ausgleich und zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls sorgten vielseitige und naturbezogene Freizeitangebote wie zum Beispiel einer Wanderung mit anschließender Schneeballschlacht oder einem von Schülerinnen und Schülern organisierten Workshop für ihre Lehrer. „Ich nehme viel aus dem Lerncamp mit und kann mich wahrscheinlich auch noch zu Hause motivieren zu lernen“, sagte Julia.



Der Knigge für Bewerber

Böblingen/Sindelfingen: Urkunden für die Außenstellen der Albert-Schweitzer-Schule

13 Schüler der Außenstellen Sindelfingen und Böblingen der Albert-Schweitzer-Schule aus Stuttgart-Rohr erhielten im Rahmen einer kleinen Feier Urkunden über ihre erfolgreiche Teilnahme an einem Bewerbungstraining. Verantwortet wurde das Training von Ehrenamtlichen der Wirtschaftsuni Stuttgart (WJ), einem Verband junger Unternehmer und Führungskräfte, die sich ehrenamtlich für junge Menschen im Übergang von Schule zum Beruf einsetzen. Das Training der Wirtschaftsuni unter dem Titel „Stufen

zum Erfolg“ bietet Inhalte, welche die Schüler Stufe für Stufe fit für eine erfolgreiche Bewerbung machen. So startete Max Lauser das Programm im Januar mit einem „Knigge für Bewerber“. Elena Lücke gab an einem Folgetermin einen Einblick darüber, wie Bewerbungsunterlagen auszusehen haben und in welcher Form die Schüler sich über Ausbildungsplätze informieren können. Timea Neumann besprach abschließend mit den Absolventen den Ablauf eines Bewerbungsgesprächs und führte Bewerbungsgespräche mit den

einzelnen Schülern durch. Zur Feier in der Paul-Lechler-Schule in Böblingen waren neben Timea Neumann auch der baden-württembergische Landesvorstand der Wirtschaftsuni Thomas Wolter-Roessler angereist. Nach kurzen Ansprachen durch Thomas Wolter-Roessler und Timea Neumann sowie dem ebenfalls gratulierenden Schulleiter der Albert-Schweitzer-Schule Martin Hermann und dem Leiter der Sindelfinger Außenstelle der Albert-Schweitzer-Schule Volker Derdus wurden die Urkunden überreicht. – z –/Bild: z